

Verlegeempfehlung für Fachbetriebe und Architekten

Verlegung, Schutzbehandlung und Pflege von Zementplatten

Die Diva unter allen Platten ist sehr anspruchsvoll von der Herstellung bis zur Verlegung/Endbehandlung (Veredelung).

Zementplatten bestehen aus einer farbgebenden Schicht, die hauptsächlich aus Marmorpulver, Zement und Farbpigmenten besteht. Die Form wird von Hand mit Zement aufgefüllt und unter hohem hydraulischen Druck gepresst. Anschliessend müssen die Presslinge viele Wochen trocknen. Das erklärt nicht nur die hohen Herstellungskosten, es führt direkt zu den Eigenschaften von Zementfliesen.

Ein grundlegendes Fachwissen für das Verlegen von Zementplatten ist zwingend notwendig. Eine Zementplatte verhält sich in der Verlegung anders als alle anderen Platten. Die Abfolge der Arbeitsschritte muss richtig eingehalten werden; die Arbeiten sind sehr anspruchsvoll. Die Diva wird es Ihnen mit einer einzigartigen und schönen Optik ein Leben lang danken.

Das sollten Sie über die Verlegung wissen:

- Zementplatten sollten nach Möglichkeit mindestens eine Woche akklimatisieren.
- Nur trockene Zementplatten sollten verlegt werden.
- Der Boden muss eben und schwingungsfrei sein.
- Neue Unterlagsböden müssen gemäss SIA 248 ausgetrocknet sein.
- Es darf keine Nässe aufsteigen.
- Die Fugenbreite beträgt idealerweise 1.5-max. 2 mm gemäss SIA 248.
- Es muss ein geeigneter Plattenkleber (für Naturstein-/Zementplatten) verwendet werden (z.B. Ardex X 32).
- Es ist ein spezieller Fugenmörtel ohne Kunststoff- und Farbpigmentanteile zu verwenden (z.B. Ardex G5). Es ist notwendig, ein Fugenmuster zu erstellen.

Vorbereitung:

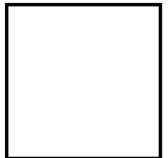
Zementplatten sind offenporig. Daher sind die Verlegeanforderungen hoch.

Vor dem Verlegen sollten die Platten alle ausgepackt und idealerweise eine Woche in einem trockenen Raum akklimatisiert werden.

Sind die Platten nicht voll ausgetrocknet, kann die Restfeuchtigkeit zu Spannungsrissen auf der Plattenoberfläche führen. Der Untergrund muss absolut trocken sein und die Fussbodenheizung unbedingt ausgeschaltet werden.

Verwenden Sie nur einen geeigneten Plattenkleber. Bei Verwendung eines falschen Plattenklebers kann es zu Schäden an der Platte kommen.

Wir geben Ihnen gerne Auskunft oder fragen Sie Ihren Lieferanten.



Verlegen:

Die Zementplatten sollen im Floating-Buttering-Verfahren verlegt werden, so dass eine volle Haftung der Platte erreicht wird. Gelangen Kleberrückstände, Zementspritzer oder andere Verschmutzungen auf die Plattenoberfläche, müssen diese unbedingt mit einem sauberen Schwamm oder einem Mikro-fasertuch umgehend abgewaschen werden.

Die Zementplatten sollten mit einer Trockenfräse zugeschnitten werden und nicht wie oft geschrieben mit einer Nassfräse. Am besten werden vorab einige Probeschnitte durchgeführt. Vor dem Imprägnieren sollten die Platten mit «DER SAUBERMACHER» (Grund-reiniger) gereinigt werden. Nur so kann verhindert werden, dass Schmutz und Schmutzrückstände mit der Ausfughilfe in die Platten eingeschlossen werden. Die Trocknungszeit nach der Reinigung beträgt mindestens 24 Stunden.

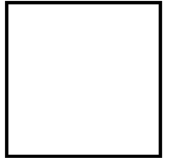
Vor dem Verfugen der Zementplatten sind diese mit unserer Ausfughilfe «DER PORENFÜLLER» zu imprägnieren, so dass die poröse Oberfläche besser geschützt ist und es zu keinen Verfärbungen durch das Fugenmaterial kommt. Nach dem Applizieren von «DER PORENFÜLLER» ist eine Trocknungszeit von mindestens 12 Stunden einzuhalten.

Verfugen:

Verwenden Sie ausschliesslich Fugenmaterial, welches für Zementplatten geeignet ist. Eine dunkle oder schwarze Fugenfarbe sollte nicht verwendet werden, da es zu Verfärbungen kommen kann. Es ist ratsam, vor dem Ausfugen ein Muster zu erstellen. Wir geben Ihnen gerne Auskunft oder fragen Sie Ihren Lieferanten.

Zur vollständigen Entfernung von Verschmutzungen und Rückständen von Fugenmaterial muss der Boden nach dem Ausfugen gründlich gereinigt werden. Hierfür dürfen keine säurehaltigen Reinigungsmittel zum Einsatz kommen. Diese zerstören die Zementplatten. Für ein optimales Reinigungsergebnis empfehlen wir unseren Grundreiniger «DER SAUBERMACHER».

Nach dem Reinigen ist es wichtig, den Plattenbelag vollständig und gleichmässig austrocknen zu lassen – mindestens 48 Stunden. Erst danach kann mit der Endbehandlung begonnen werden. Sollte die Trocknungszeit nicht eingehalten werden, riskieren Sie Ausblühungen und Flecken, da Mineralstoffe ausgeschwemmt werden.



Die Endbehandlung mit Ölen – «DER VEREDLER»

Das Veredeln ist die Endbehandlung der Platten und sollte unbedingt ausgeführt werden. Unsere jahrelange Erfahrung hat gezeigt, dass die Platten nur so optimal geschützt sind für den Alltagsgebrauch.

Ganz nach historischem Vorbild agiert «DER VEREDLER» als natürlicher Oberflächenschutz für die Platten. Im Weiteren verstärkt «DER VEREDLER» die Farbintensität und ergibt damit ein optisch gesteigertes Gesamtbild.

Nach dem Veredeln der Platten muss das Öl aushärten. Die Aushärtungszeit beträgt mindestens 24 Stunden. Vorher darf der Boden nicht betreten oder abgedeckt werden.

Abdecken

Decken Sie den fertig geölten und ausgehärteten Boden zuerst mit Papier und anschliessend mit Floorliner ab. Die Rückseite des Floorliners kann Rückstände auf der Plattenoberfläche verursachen. Wir empfehlen den Floorliner «Landolt vapor P».

Silikonfugen

Silikonfugen werden erst nach der Veredelung mit «DER VEREDLER» und nach dem Abdecken erstellt. Wir bieten Ihnen eine fachgerechte Beratung und Aus-führung der Pflege sowie Problemlösungen rund um Zementplatten. Fragen Sie nach.

Sämtliche Reinigungs- und Pflegeprodukte können bei uns im Laden erworben und online bestellt werden:

SHOP.PLATTENLADEN.CH

An die stolzen Besitzer von handgefertigten Zementplatten

Pflege von Zementplatten

Die beste Reinigung – Pflege eingeschlossen – bekommen Ihre Zementfliesen mit «DIE ZARTE SAPONE». Die Pflegeseife ist ein natürliches Produkt mit reich-haltigen und rückfettenden Eigenschaften. «DIE ZARTE SAPONE» wurde speziell für Zementfliesen entwickelt.

Sind Ihre Zementplattenbeläge noch ganz neu, empfehlen wir Ihnen, die Flächen in den ersten zwei Wochen täglich mit der doppelten Dosierung «DIE ZARTE SAPONE» zu reinigen. Damit verkürzen Sie die Aufbauzeit der Schutzschicht, auch Patina genannt. Zum Aufnehmen der Böden empfehlen wir die Verwendung einer Baumwollfaser.

Unbedingt beachten:

Reinigen Sie Zementplatten nie mit säurehaltigen Reinigungsmitteln wie Sanitär- oder Allzweckreinigern. Reiniger mit Säure, Chlor und Bleichmittel beschädigen die Plattenoberfläche, die aus Marmorpulver und Farbpigmenten besteht.

Unser Tipp:

Beim Reinigen des WCs können Reinigerspritzer auf die Platten gelangen und Flecken verursachen. Wenn Sie den Boden unter dem WC abdecken, können Sie diese Säureflecken vermeiden.

Zur Entfernung von Kalk und anderen Verschmutzungen können Sie den säurefreien Badreiniger «DAS KALKKOMANNO» verwenden.

Mit der richtigen Pflege bleiben Ihre Zementplatten ein Hingucker und gewinnen dank des berühmten Patinaglanzes an natürlicher Schönheit.

Sämtliche Reinigungs- und Pflegeprodukte können bei uns im Plattenladen erworben und online bestellt werden:

SHOP.PLATTENLADEN.CH

Auffrischen der Zementplatten

Sind Ihre Zementplatten nicht mehr schön?

Ob Restaurierung, falsche Pflege oder natürliche Verschmutzung, wir können Ihnen und Ihrem Zementbelag helfen. Wir geben Ihren Zementplatten ihr einzigartiges, schönes Aussehen zurück. Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gerne.